

UNTERNEHMENSANALYSE

Prairie West Oil and Gas Ltd.

- ➔ Öl- und Gasproduzent mit zwei Projekten im Produktionsstatus
- ➔ Projekte befinden sich in der politisch stabilen Region Kanada
- ➔ Aktie erscheint ausgesprochen günstig bewertet

Produzierendes Rohstoffunternehmen

Prairie West Oil and Gas hat sich auf die Erschließung von Öl- und Gasvorkommen spezialisiert. Derzeit betreibt das Unternehmen drei Projekte, von denen zwei bereits den Status der Produktion erreicht haben. Hierbei handelt es sich zum einen um das Schwerölprojekt Maidstone, das sich in der kanadischen Provinz Saskatchewan befindetet. Derzeit werden hier 107 Barrel Öl pro Tag gefördert. Durch zusätzliche Optimierungsarbeiten will die Gesellschaft den Output dieses Projektes bis zum Jahresende auf 150 bis 175 Barrel pro Tag erhöhen. Das Erdgasprojekt Shackleton befindet sich ebenfalls in der kanadischen Provinz Saskatchewan. Derzeit wird das Projekt, das sich grundsätzlich ebenfalls bereits in Produktion befindet, technisch überholt. Nach Abschluss der Wartungs- und Optimierungsarbeiten soll die Produktion im Herbst wieder angefahren werden. Das dritte Projekt des Unternehmens ist das leichte Rohöl-Projekt Twinning. Dieses befindet sich im hochproduktiven Twinning-Gebiet in der kanadischen Provinz Alberta und wird von großen, multinationalen Öl- und Gasriesen umringt. Das Projekt befindet sich noch nicht in Produktion, hat aber das Potenzial, sich zukünftig zum wichtigsten Projekt des Unternehmens zu entwickeln.

Langfristig dürften die Öl- und Gaspreise deutlich steigen

In Zeiten eines Wirtschaftsbooms befindet sich normalerweise auch der Ölpreis auf dem Vormarsch. Umgekehrt geht er aber in wirtschaftlich schwierigen Zeiten meistens zurück. Da die weltweite Konjunkturlokomotive derzeit ins Stottern gerät, halten wir in den kommenden Monaten noch nachgebende Ölpreisnotierungen für wahrscheinlich. Allerdings sind wir auch der Überzeugung, dass es sich hierbei lediglich um ein kurzfristiges Phänomen handeln wird. Öl und Gas sind und bleiben natürliche und nur in begrenztem Umfang vorkommende Wirtschaftsgüter, die zukünftig immer knapper werden. Vor diesem Hintergrund dürfte der Ölpreis in den kommenden Jahren in bislang nicht bekannte Höhen steigen.

Aktie scheint sehr attraktiv bewertet

Beim aktuellen Kurs von 0,078 Euro wird Prairie West derzeit lediglich mit rund 1,6 Mio. Euro bewertet. Gleichzeitig wurde im September 2011 im Rahmen eines unabhängigen NI51-101-Berichts von einem renommierten kanadischen Beratungsunternehmen das Vermögen von Prairie West auf einen Wert von 22,957 Mio. Kanadischen Dollar (entspricht 18,86 Mio. Euro) geschätzt. Vor diesem Hintergrund erscheint die Aktie von Prairie West derzeit äußerst günstig bewertet. Die Gesellschaft hat allerdings bislang noch keine genauen und testierten Unternehmenszahlen veröffentlicht. Dies soll nach Vorstandsangaben aber voraussichtlich innerhalb der kommenden 30 Tage nachgeholt werden. Planzahlen wurden ebenfalls keine veröffentlicht. Aufgrund der bislang noch fehlenden Unternehmenszahlen halten wir einen deutlichen Abschlag auf den fairen Wert der Gesellschaft für angemessen. Innerhalb der kommenden 12 Monate halten wir Kursnotierungen von 0,20 Euro für die Aktie von Prairie West für erreichbar. Bei einem erfolgreichen weiteren Verlauf der Projekte erscheinen dann zukünftig auch noch deutlich höhere Kursnotierungen darstellbar.

Ersteinschätzung

Kaufen (spekulativ)

Freiverkehr Börse Frankfurt

ISIN: CA73971R1029

WKN: A1CXD9

Kurs (20.08.2012, 13 Uhr) 0,078 Euro

Fairer Wert je Aktie 0,20 Euro

Anzahl der Aktien 20.601.270

AC RESEARCH

Neustraße 36

56457 Westerburg

Henning Wagener, Senioranalyst

+49 (2663) 9158-229

INHALTSVERZEICHNIS

1	Unternehmensportrait -----	4
1.1	Gegenstand des Unternehmens -----	4
1.2	Geschäftsleitung -----	4
2	Die Projekte des Unternehmens -----	5
3	Markt- und Wettbewerbsumfeld -----	6
4	Unternehmensplanung -----	8
5	Chancen und Risiken -----	9
5.1	Chancen -----	9
5.2	Risiken -----	10
6	Fazit -----	10

1 | UNTERNEHMENS PORTRAIT

1.1 | Gegenstand des Unternehmens

Prairie West Oil and Gas Ltd. ist eine im kanadischen Calgary ansässige Energiegesellschaft, die in Kanada Öl- und Gasliegenschaften betreibt. Derzeit hat das Unternehmen drei Projekte im Portfolio, von denen sich bereits zwei im Status der Produktion befinden.

Energiegesellschaft
mit zwei Projekten
im Produktionsstatus

1.2 | Geschäftsleitung

Für einen Juniorproduzenten wie Prairie West ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Gesellschaft über ein Managementteam verfügt, dass sowohl im Bereich der Unternehmensfinanzierung als auch im Bereich Bergbau über einen umfassenden Erfahrungsschatz verfügt. Diese Voraussetzungen kann Prairie West in beeindruckender Weise erfüllen. Die Geschäftsführung des Unternehmens setzt sich derzeit nämlich aus den folgenden vier Personen zusammen:

erfahrenes
Management

Garry Pearce: Herr Pearce ist als Präsident für das Unternehmen tätig. Er verfügt über 35 Jahre Erfahrung sowohl auf den Gebieten des Vermögens- als auch des operativen Managements. Im Rahmen seiner beruflichen Laufbahn arbeitete er unter anderem als Vizepräsident für die Geschäftsentwicklung bei der Investicare Group. Zudem war er Executive Director von United Way. In den letzten zehn Jahren war er bei mehreren jüngeren Öl- und Gasgesellschaften als Venture-Kapitalist und Berater involviert.

Garry Pearce

Anthony Sarvucci: Herr Sarvucci verfügt über umfangreiche Branchenerfahrungen im Energie- und Investment- sowie Bankensektor. Zudem war er auch als CEO eines börsennotierten Energieunternehmens tätig. In der jüngeren Vergangenheit war er ein gefragter Berater und verfügt in diesem Zusammenhang auch über umfangreiche weltweite Kontakte und Beziehungen zu Entscheidungsträgern aus der Wirtschaft. Für Prairie West ist er als Vizepräsident tätig und fungiert in diesem Zusammenhang als Bindeglied zwischen den kanadischen Betrieben und den europäischen Investoren.

Anthony Sarvucci

Edward Loven: Herr Loven hat eine mehr als 30-jährige Erfahrung in der Öl- und Gasindustrie. Er war Partner der Sandex-Gruppe und dabei direkt verantwortlich für den Erfolg des Unternehmens im Zusammenhang mit der Strukturierung, Verhandlung und dem Abschluss der großen seismischen Kaufvorgänge sowie der Öl- und Gas-Explorations-Erfolge.

Edward Loven

Stephen Muzzeroll: Herr Muzzeroll hat mehr als 15 Jahre als Verwaltungs- und Sicherheitsspezialist in der Ölindustrie gearbeitet und war dabei für Branchengrößen wie Petro-Canada, Nexen, Occidental Petroleum, E&P Total sowie Saudi Aramco tätig.

Stephen Muzzeroll

2 | DIE PROJEKTE DES UNTERNEHMENS

Prairie West Oil and Gas hat sich auf die Entwicklung von Öl- und Gasliegenschaften konzentriert. Dabei ist das Unternehmen im Zentrum der größten kanadischen Epizentren für Öl- und Gasreserven, nämlich den ölreichen Provinzen Alberta und Saskatchewan, tätig. Derzeit betreibt die Gesellschaft insgesamt drei Projekte, von denen sich zwei bereits in Produktion befinden. Damit hat das Unternehmen schon den Status des Produzenten erreicht.

insgesamt drei Projekte in den kanadischen Provinzen Alberta und Saskatchewan

Auf die einzelnen Projekte wollen wir nun im Folgenden genauer eingehen:

Das Maidstone-Projekt: Hierbei handelt es sich um ein Schwerölprojekt, das sich in der kanadischen Provinz Saskatchewan befindet. Das Projekt verfügt derzeit über einen Produktionsbetrieb mit elf Bohrungen zur Förderung von Schweröl und einer genehmigten Horizontalbohrung für die Abwasserentsorgung. Letzteres ist insbesondere deswegen bedeutsam, da sich diese direkt auf dem Gelände des Maidstone-Projektes befindet. Gleichzeitig produzieren die meisten Bohrlöcher in diesem Gebiet Wasser und es besteht eine gesetzliche Verpflichtung, dass Abwasser über eine genehmigte Abwasserbehandlungsanlage zu entsorgen. Dabei deckt diese Bohrung nicht nur die gesamte Entsorgungskapazität von Prairie West ab, sondern verfügt auch über die nötige Ausrüstung, um auch Entsorgungsleistungen für andere Unternehmen auf diesem Gebiet zu übernehmen. Hierdurch ergibt sich für Prairie West eine zusätzliche Einnahmequelle. Da das Management der Gesellschaft die Region sehr gut kennt und über sehr gute regionale Kontakte verfügt, ergeben sich für das Unternehmen aus betriebswirtschaftlicher Sicht die Vorteile von geringen Betriebskosten und die Möglichkeit, bei Bedarf bei dem Projekt schnell und flexibel auf Änderungsbedürfnisse zu reagieren.

Maidstone-Projekt (Schwerölprojekt in Produktion)

Das Shackleton-Projekt: Hierbei handelt es sich um ein Erdgas-Projekt, das ebenfalls in der kanadischen Provinz Saskatchewan angesiedelt ist. Das Projekt besteht aus einer 99-prozentigen Beteiligung an 27 Bohrlöchern und befindet sich dabei grundsätzlich ebenfalls bereits in Produktion. Allerdings führt das Unternehmen hier derzeit eine strategische und operative Überholung des Projektes durch. In diesem Zusammenhang wurden alle Erdgas-Löcher auf dem Projektgebiet für die Sommerzeit geschlossen. Hintergrund für diese geplante Sommerüberholung ist, dass die Erdgaspreise im Sommer saisonal bedingt niedriger sind und damit auch die Wirtschaftlichkeit des Projektes negativ

Shackleton-Projekt (wird derzeit überholt, befindet sich aber grundsätzlich in Produktion)

beeinflusst wird. Das gesamte Projekt wird mit der Absicht überholt, in der kommenden Herbst-Saison höhere Einnahmen durch eine gestiegene Leistungsfähigkeit, niedrigere Betriebskosten und den traditionell im Herbst höheren Erdgaspreisen zu erwirtschaften. Im Rahmen der Überholung des Projektes werden beispielsweise Bohrlöcher, die bisher noch nicht im System enthalten sind, eingebunden, Bohrlöcher mit größerem Potenzial werden aktiviert und die Löcher, die nicht mehr den Standards von Prairie West entsprechen, werden aufgegeben. Das Ziel der Wartungs- und Optimierungsarbeiten ist es also, durch die volle Inbetriebnahme des Projektes im Herbst die Produktionsmenge und damit auch den Ertrag für das Unternehmen zu optimieren. Zudem werden im Rahmen der Wartungsarbeiten mit Hilfe von neu gewonnenen und verfeinerten geologischen Daten neue Bohrziele für zukünftig produzierende Bohrlöcher identifiziert.

Das Twinning-Projekt: Hierbei handelt es sich um leichtes Rohöl-Projekt, das in der kanadischen Provinz Alberta angesiedelt ist. Das Projekt befindet sich derzeit noch nicht in Produktion, hat aber das Potenzial, sich zukünftig zum wichtigsten Projekt des Unternehmens zu entwickeln. Es liegt im hochproduktiven Twinning-Gebiet und wird von großen, multinationalen Öl- und Gasriesen umringt. Erst kürzlich hat das Unternehmen auf diesem Projektgebiet eine Bohrung abgeschlossen.

Projekt soll nach Optimierungsarbeiten im Herbst wieder hochgefahren werden

Twinning-Projekt (noch nicht in Produktion, aber großes Potenzial)

3 | MARKT- UND WETTBEWERBSUMFELD

Als Öl- und Gasproduzent ist der wirtschaftliche Erfolg von Prairie West in erster Linie von den Marktpreisen für Öl und Gas abhängig. Der Ölpreis hat sich innerhalb der letzten zehn Jahre rund verdreifacht, was neben der steigenden Ölnachfrage vor allem darauf zurückzuführen ist, dass es sich bei Öl um einen natürlichen und nur begrenzt verfügbaren Rohstoff handelt, der in absehbarer Zeit immer knapper werden wird.

Abhängig von Öl- und Gaspreisen

Die Ölpreisentwicklung wird allerdings auch maßgeblich von der Entwicklung der Weltwirtschaft beeinflusst. Wenn die Konjunkturlokomotive brummt, dann steigt auch die Nachfrage nach Energieträgern wie Öl und Gas. Dies führt dann wiederum zu steigenden Preisen. Und genau hier könnte zumindest in den kommenden Monaten das Problem liegen. Der Ölpreis hat vor dem Hintergrund der sich eintrübenden weltweiten Konjunkturaussichten in den vergangenen Monaten bereits nachgegeben, konnte sich zuletzt aber wieder wegen den politischen Unsicherheiten bezüglich des Iran etwas erholen.

Ölpreis wird auch von Wirtschaftsentwicklung beeinflusst

Ein Überblick über die Preisentwicklung des Rohöls (Brent Crude Oil) der vergangenen drei Jahre ist auch aus der folgenden Grafik ersichtlich:



Grafik 1: Quelle: http://www.stock-world.de/detail/chart.m?ind_volume=ON&save_presets=0&secu=102211617&zoom.x=0&zeitvon=0&zeitraum=8&go=upper

Im Juli hatte der Internationale Währungsfonds (IWF) im Rahmen seines „World Economic Outlook“ die Wachstumsprognose für die Weltwirtschaft für 2012 und 2013 leicht gesenkt. So rechnen die Ökonomen für 2012 jetzt nur noch mit einem globalen Wirtschaftswachstum von 3,5 Prozent, nachdem man hier zuvor 3,6 Prozent in Aussicht gestellt hatte. Für 2013 wurde die Prognose indes von zuvor 4,1 Prozent auf nur noch 3,9 Prozent abgesenkt. Als Bremsklotz dürfte dabei vor dem Hintergrund der Schuldenkrise die Eurozone wirken. So rechnet der IWF für die Eurozone für 2012 mit einem Schrumpfen des BIP um 0,3 Prozent. Auch für 2013 sind die Aussichten hier mit einem geschätzten Wachstum von 0,7 Prozent sehr verhalten.

Die International Energy Agency (IEA) hat unterdessen nun die Prognose für den weltweiten Ölverbrauch im kommenden Jahr nach unten revidiert. So erwartet die Organisation für 2013 nur noch einen Anstieg des Ölverbrauchs um 800.000 Barrel pro Tag auf 90,5 Mio. Barrel pro Tag. Zuvor war die Organisation noch von einem Zuwachs um 1 Million Barrel pro Tag ausgegangen. Dabei verwies man auf die weltweit schwierige konjunkturelle Entwicklung, die sich vor allem negativ auf Wachstumsregionen wie China und den Mittleren Osten auswirken dürften.

In diesem Zusammenhang erscheint es unserer Meinung nach realistisch, dass sich der Ölpreis in den kommenden Monaten eher noch leicht rückläufig entwickeln wird. Allerdings können auch politische Ereignisse den Ölpreis jederzeit stark in die ein- oder

Ölpreisentwicklung der vergangenen drei Jahre

IWF hat Wachstumsprognose für die Weltwirtschaft für 2012 und 2013 gesenkt...

...IEA senkt Prognose für Ölverbrauch in 2013...

...kurzfristiger Ölpreistrückgang scheint realistisch

andere Richtung treiben. So befinden sich viele besonders bedeutsame Ölquellen in politisch instabilen Ländern. Im Jahr 2011 war zum Beispiel Saudi Arabien das größte Ölförderland. Krisenstaaten wie Iran und Irak belegten daneben die Plätze vier und elf. Sollte es in diesen Ländern zu politischen Verwerfungen kommen, dürfte dies den Ölpreis sehr schnell in die Höhe treiben.

Zweifelsfrei dürfte unserer Meinung nach aber feststehen, dass der langfristige Trend beim Ölpreis eindeutig nach oben zeigen wird. So ist und bleibt Öl ein endliches und knappes Wirtschaftsgut, dass in absehbarer Zeit zu neigen gehen wird. In diesem Zusammenhang dürfte der Ölpreis in den kommenden Jahren in bislang ungeahnte Höhen steigen.

Zur Bestimmung des Unternehmenswertes hat Prairie West das renommierte kanadische Beratungsunternehmen Chapman Petroleum Engineering Ltd. mit einer Reserve- und Wirtschaftlichkeitsbewertung der zum Unternehmen gehörenden Vermögenswerte beauftragt. Hierbei handelt es sich um einen NI51-101-Bericht. Dies heißt, dass der Bericht mehrere geprüfte und bewiesene Kennzahlen verwendet, um eine Reserve- und Wirtschaftlichkeitsbewertung für ein Unternehmen zu erstellen. Dieser Bericht ist eine Voraussetzung für das von Prairie West angestrebte Listing an der kanadischen TSX-Börse und wird zudem als genaue Einschätzung einer Gesellschaft akzeptiert. Gegenwärtiges und zukünftiges Wachstum wird im Rahmen des Berichts nicht berücksichtigt. Dabei macht der Bericht die Unternehmensleitung persönlich haftbar für die Richtigkeit der Öl- und Gasreserven des Unternehmens. Der Bericht, der auf der Internetseite von Prairie West nachgelesen werden kann, bescheinigte dem Vermögen der Gesellschaft zum 1. September 2011 einen Wert von 22,957 Mio. Kanadischen Dollar.

langfristig aber deutlich steigende Preise zu erwarten

Reserve- und Wirtschaftlichkeitsbewertung bescheinigt dem Vermögen von Prairie West einen Wert von knapp 23 Mio. CAD

4 | UNTERNEHMENSPLANUNG

Ein zentrales Ziel des Unternehmens ist es, die Produktionsmenge an den beiden Projekten Maidstone und Shackleton nachhaltig zu steigern. In diesem Zusammenhang hat die Gesellschaft in den vergangenen beiden Jahren beim Maidstone-Projekt bereits umfangreiche Renovierungs- und Optimierungsarbeiten an jedem einzelnen Produktionsloch des Projektes durchgeführt. Dies hat dazu geführt, dass das Projekt bereits jetzt 107 Barrel Öl pro Tag produzieren kann. Zusätzliche Optimierungsarbeiten sind vorgesehen, um die Produktionsmenge bis zum Jahresende auf rund 150 bis 175 Barrel pro Tag zu erhöhen.

Das Shackleton Projekt ist derzeit noch heruntergefahren und produziert aktuell nicht, da Prairie West hier zur Zeit ebenfalls Optimierungsarbeiten durchführt. Im Herbst, wenn die

Fördermenge beim Maidstone-Projekt soll bis Jahresende auf 150 bis 175 Barrel pro Tag steigen

Shackleton-Projekt soll im Herbst...

Erdgaspreise traditionell höher sind als in den Sommermonaten, soll das Projekt wieder hochgefahren werden.

Beim Twinning Projekt hat die Gesellschaft nun ein Bohrloch gebohrt und eingehüllt. Im Rahmen der Arbeiten auf dem Projektgebiet wurden bereits drei Produktionszonen identifiziert. Derzeit arbeitet das Unternehmen an einer Durchführungsstrategie. Nach Unternehmensangaben erscheint es dabei wahrscheinlich, dass das Bohrloch innerhalb des nächsten Jahres in die Produktion gehen kann.

Darüber hinaus ist Prairie West stets bemüht, neue aussichtsreiche Projekte zu identifizieren. Wenn diese dann dem Investor einen unmittelbaren Mehrwert versprechen, dann ist die Gesellschaft auch bereit, die Projekte zu erwerben. Aus geografischer Sicht ist die Geschäftstätigkeit von Prairie West dabei derzeit noch auf Kanada fokussiert. Grundsätzlich erscheint es allerdings auch gut vorstellbar, dass das Unternehmen auch in Projekte im Nachbarland USA investieren wird.

Derzeit prüft die Gesellschaft nach eigenen Angaben den Erwerb von weiteren Ölquellen in unmittelbarer Nähe der existierenden Produktion des Unternehmens. Die Vermögenswerte bestehen dabei aus drei erfolgreich gebohrten Standbrunnen und einer fülle an energiereichem Land, das nach Unternehmensangaben zusätzlich hochwertige Bohrziele enthält.

... wieder hochgefahren werden

Produktion bei Twinning-Projekt soll innerhalb des nächsten Jahres starten

Akquisition weiterer Projekte möglich

5 | CHANCEN UND RISIKEN

5.1 | Chancen

1. Prairie West verfügt über zwei Projekte, die sich bereits im Produktionsstatus befinden. Daher kann das Unternehmen aus diesen Projekten Cash Flows generieren, die wiederum in die weitere Entwicklung der Gesellschaft investiert werden können.
2. Öl und Gas sind Güter, die nur in begrenztem Umfang zur Verfügung stehen und in absehbarer Zeit zuneige gehen werden. Gleichzeitig ist der weltweite Energiebedarf und damit auch die Nachfrage nach Öl und Gas sehr hoch und wird voraussichtlich weiter steigen. Vor diesem Hintergrund ist in den kommenden Jahren mit deutlich anziehenden Preisen für Öl und Gas zu rechnen, was sich direkt positiv auf die Gewinnpotenziale von Prairie West auswirken wird.
3. Die Projekte des Unternehmens befinden sich in Kanada und damit in einer politisch stabilen Region, die sich auch durch energiefreundliche politische Rahmenbedingungen auszeichnet. Zu den wichtigsten Erdöl fördernden Ländern

Projekte im Produktionsstatus sorgen für Cash Flow

in den nächsten Jahren sind deutlich anziehende Preise für Öl- und Gas zu erwarten

Projekte liegen in einer politisch stabilen Region

zählen allerdings auch Staaten wie etwa Saudi Arabien, Iran, Vereinigte Arabische Emirate oder Nigeria, in denen bei weitem nicht diese politische Stabilität gegeben ist. Vor diesem Hintergrund erscheint es wahrscheinlich, dass die Bedeutung von Kanada als Eröl förderndes Land in den kommenden Jahren weiter steigen wird. Zudem können politische Unruhen in wichtigen Erdölförderländern schnell zu deutlichen Preisanstiegen für das Rohöl führen.

5.2 | Risiken

1. Als Öl- und Erdgasproduzent ist der wirtschaftliche Erfolg des Unternehmens maßgeblich von der Entwicklung der Öl- und Erdgaspreise anhängig. Eine Eintrübung des gesamtwirtschaftlichen Umfeldes, wie sie im weiteren Verlauf dieses Jahres zu erwarten ist, hat in der Regel auch rückläufige Öl- und Gaspreise zur Folge. Dies wird die Ertragskraft des Unternehmens kurzfristig negativ beeinflussen. Längerfristig ist allerdings mit deutlich steigenden Preisen für Öl und Gas zu rechnen.
2. Die Gesellschaft wird zur Umsetzung ihrer Wachstumsstrategie, die vor allem auch die Akquisition weiterer Projekte vorsieht, wahrscheinlich auch auf die Aufnahme von Fremdkapital angewiesen sein. Im sich in den kommenden Monaten wahrscheinlich weiter verschlechternden gesamtwirtschaftlichen Umfeld könnte es allerdings zunehmend schwieriger werden, Bankkredite zu erhalten. Dies könnte den geplanten Expansionskurs des Unternehmens ausbremsen. Alternativ könnte Prairie West auch neue liquide Mittel über Kapitalerhöhungen generieren. Dies würde allerdings zukünftige Gewinne der Gesellschaft verwässern.
3. Die vorgesehene Akquisition neuer Projekte birgt trotz sorgfältiger Prüfung immer das Risiko, dass sich diese im Geschäftsbetrieb als deutlich weniger rentabel als geplant herausstellen können. Dies könnte die zukünftige Ertragskraft des Unternehmens massiv beeinträchtigen.

kurzfristiger Öl- und Gaspreisrückgang nicht unwahrscheinlich

zur Umsetzung der Wachstumsstrategie ist wahrscheinlich die Aufnahme von Fremdkapital nötig

neue Akquisitionen könnten sich als unrentabel erweisen

6 | FAZIT

Prairie West ist ein Rohstoffunternehmen, das in den kanadischen Provinzen Saskatchewan und Alberta über insgesamt drei Projekte verfügt. Die beiden Projekte in Saskatchewan haben bereits den Produktionsstatus erreicht. Während das Erdgasprojekt Shackleton derzeit für die Sommermonate überarbeitet wird, produziert das Schwerölprojekt Maidstone derzeit 107 Barrel Öl pro Tag und sorgt damit für einen beständigen Cashflow im Unternehmen. Die so gewonnene Liquidität wird von Prairie West

drei Projekte in Kanada, davon zwei im Produktionsstatus

in der Regel sofort wieder in die Projekte investiert, um diese noch ertragsreicher zu machen und weiter zu entwickeln. Das dritte Projekt (Twinning) sollte nach Konzernangaben darüber hinaus ebenfalls im kommenden Jahr in den Status der Produktion überführt werden können.

Im Rahmen einer unabhängigen Reserve- und Wirtschaftlichkeitsbewertung wurde das Vermögen von Prairie West von dem renommierten kanadischen Beratungsunternehmen Chapman Petroleum Engineering Ltd. zum Stand vom 1. September 2011 auf einen Wert von 22,957 Mio. Kanadischen Dollar (entspricht derzeit 18,86 Mio. Euro) geschätzt. Beim aktuellen Kurs von 0,078 Euro wird Prairie West im Vergleich hierzu von der Börse lediglich mit rund 1,6 Mio. Euro bewertet. Unserer Meinung nach erscheint dieser Bewertungsabschlag vor allem vor dem Hintergrund, dass Prairie West bereits den Produktionsstatus erreicht hat und in diesem Zusammenhang Cash Flows generiert, nicht nachvollziehbar. Zudem befinden sich die Projekte im Besitz des Unternehmens.

Allerdings hat Prairie West bislang noch keine genauen Unternehmenszahlen veröffentlicht, da die Gesellschaft derzeit daran arbeitet, die Zahlen zu prüfen und testieren zu lassen, bevor sie veröffentlicht werden. Zu diesem Zweck hat Prairie West eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft engagiert. In diesem Zusammenhang strebt Prairie West an, die Zahlen innerhalb der kommenden 30 Tage veröffentlichen zu können. Des Weiteren hat das Unternehmen auch noch keine Planzahlen bezüglich der Geschäftsentwicklung in den kommenden Jahren bekannt gegeben.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass Prairie West derzeit mit etwa 8,5 Prozent des Wertes bewertet wird, auf den das Vermögen des Unternehmens im Rahmen der unabhängigen Studie von Chapman Petroleum geschätzt wurde. Vor dem Hintergrund der bislang noch fehlenden Unternehmensbilanzen und Planzahlen halten wir allerdings einen deutlichen Abschlag auf diesen Wert für angemessen. Dennoch erscheint die Aktie von Prairie West auf dem aktuellen Kursniveau von 0,078 Euro je Aktie klar unterbewertet. Wir halten innerhalb der kommenden 12 Monate Kursnotierungen von 0,20 Euro je Aktie für erreichbar und empfehlen daher dem spekulativ orientierten Anleger die Aktie zum Kauf. Bei einem erfolgreichen weiteren Verlauf der Projekte erscheinen danach zukünftig auch noch deutlich höhere Kursnotierungen darstellbar.

Wert des Vermögens von Prairie West wurde auf knapp 23 Mio. CAD geschätzt (entspricht rund 18,86 Mio. Euro), Marktkapitalisierung aber nur bei etwa 1,6 Mio. Euro,

bislang wurden aber noch keine Bilanzen und Planzahlen veröffentlicht

Kursziel 0,20 Euro, spekulativ kaufen

AC Research hat in der Vergangenheit keine Einschätzungen zur Aktie der Prairie West Oil and Gas Ltd. veröffentlicht.

Disclaimer

Diese Publikation wurde durch Dipl.-Kaufmann Henning Wagener, Senioranalyst von AC Research, einer Division der aktiencheck.de AG, erstellt. Die hierin geäußerten Ansichten stellen ausschließlich die Ansichten von AC Research dar. AC Research ist nicht berechtigt, eine Zusicherung oder Gewähr im Namen der Prairie West Oil and Gas Ltd. oder anderer in dieser Publikation genannter Unternehmen abzugeben, noch dürfen in diesem Dokument enthaltene Informationen oder Meinungen als von Prairie West Oil and Gas Ltd. autorisiert oder gebilligt angesehen werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen können ohne vorherige Ankündigung jederzeit geändert werden.

Die aktiencheck.de AG und mit ihr verbundene Unternehmen haben mit der analysierten bzw. gegenständlichen Gesellschaft eine kostenpflichtige Vereinbarung zur Erstellung der Finanzanalyse getroffen. Weder der Analyst noch ein Mitglied des Haushalts des Analysten besitzen Wertpapiere der analysierten Gesellschaft. Die Vergütung des Analysten erfolgt unabhängig von der Erstellung der Finanzanalysen und steht weder direkt noch indirekt, auch nicht in Teilen, in irgendeinem Zusammenhang mit Empfehlungen und Einschätzungen des Analysten. Des Weiteren bestehen keine Interessenskonflikte nach §34 WpHG.

Im Rahmen der Analysen werden von AC Research allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das Ertragswertmodell und Peer Group-Vergleiche verwendet. Die vorstehenden Angaben beziehen sich aber ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlagen. Daher kann keine Garantie für die Aktualität und die fortgeltende Richtigkeit der Angaben gegeben werden. Die Bewertung aufgrund der historischen Entwicklung lässt sich nicht zwingend auf die zukünftige Entwicklung übertragen. So können z.B. Fremdwährungskurse oder ähnliche Faktoren negative Auswirkungen auf den Wert von Wertpapieren oder ähnlichen Finanzinstrumenten haben. Plötzliche Veränderungen im Wettbewerbsumfeld oder der Nachfrage nach den Produkten der Gesellschaft können das Unternehmen negativ beeinflussen und nehmen daher ebenfalls eine wichtige Rolle ein. Diese Nachfrageschwankungen können durch technologischen Fortschritt, Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage oder auch durch den Wandel im Zeitgeschmack auftreten. Änderungen im Steuerrecht oder Änderungen im rechtlichen Umfeld können sich ebenfalls auf die Bewertungen auswirken. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Änderung unserer Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass diese notwendig publiziert werden wird. Die verwendeten Kursdaten beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf den Schlusskurs des Vortages an der Heimatbörse der Gesellschaft.

Diese Publikation stellt kein Verkaufsangebot für Wertpapiere dar und ist nicht Teil eines solchen und keine Aufforderung für ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren und ist nicht in diesem Sinne auszulegen; noch darf sie oder ein Teil davon als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in einem solchen Zusammenhang als verlässlich herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere von der Prairie West Oil and Gas Ltd. sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsrundschriften getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

Die Verfasser dieser Publikation stützen sich auf als zuverlässig und genau geltende Quellen und haben die größtmögliche Sorgfalt darauf verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Gleichwohl sind die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von AC Research nicht gesondert geprüft worden, daher übernimmt AC Research für die Angemessenheit, Genauigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen sowie für Übersetzungsfehler keine Haftung oder Gewährleistung - weder ausdrücklich noch stillschweigend. Für unvollständige oder falsch wiedergegebene Meldungen sowie für redaktionelle Versehen in Form von Schreibfehlern, Übersetzungsfehlern, falschen Kursangaben o.ä. wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Wir übernehmen auch keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die angedeuteten Kursziele erreicht werden. Weder AC Research noch die Prairie West Oil and Gas Ltd. übernehmen eine Haftung für Schäden, die auf Grund der Nutzung dieses Dokumentes oder seines Inhaltes oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen. Wir geben zu bedenken, dass Investments in Aktien grundsätzlich mit Risiken verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden.

Diese Dokumentation ist Ihnen lediglich zur Information zugegangen. Sie darf zu keinem Zweck vollständig oder teilweise nachgedruckt, vervielfältigt, veröffentlicht oder an andere Personen weitergegeben werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solche Staaten verbreitet werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Personen, die in den Besitz dieser Information gelangt sind, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in die Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan ist untersagt.

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition in § 9 (3) des Financial Services Act (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf anderen Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden. Diese Publikation oder Exemplare davon dürfen weder direkt noch indirekt in die USA oder an US-Amerikaner übermittelt werden. Diese Publikation oder Exemplare davon dürfen nicht nach Kanada ausgeführt, noch in Kanada oder an kanadische Personen verteilt werden, es sei denn, einschlägige Regularien seien anwendbar und würden dies erlauben. Diese Publikation oder Exemplare davon dürfen weder nach Japan ausgeführt werden noch in Japan oder an japanische Staatsbürger, die außerhalb Japans leben, verteilt werden. Personen, die diese Publikation erhalten, sollten sich über alle Einschränkungen informieren und diese beachten. Werden diese Restriktionen nicht beachtet, kann dies als Verstoß gegen US-amerikanische oder kanadische Wertpapiergesetze oder die Wertpapiergesetze anderer Gerichtsbarkeiten oder Länder gewertet werden.

Durch Annahme dieser Publikation unterwerfen Sie sich den vorgenannten Beschränkungen.

aktiencheck.de AG
Division AC Research

Neustraße 36
56457 Westerburg

Telefon: +49 (2663) 9158-0
Telefax: +49 (2663) 9158-299

Ohne unser Obligo. Wir behalten uns vor, unsere Empfehlung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Vervielfältigungen, insbesondere Kopien und Nachdrucke, sind nur mit schriftlicher Genehmigung von AC Research gestattet. Die Weiterverbreitung in elektronischen Medien ist nur nach vorheriger Absprache mit dem Herausgeber gestattet. Diese Studie stützt sich in ihrer Berichterstattung auf eigene Analysen. Beiträge von Gastautoren werden kenntlich gemacht. Als Quellen dienen internationale Nachrichtenagenturen, Zeitungen und Zeitschriften, eigene Recherchen, Veranstaltungen und Unternehmensgespräche. Trotz sorgfältiger Prüfung übernimmt AC Research keine Haftung für Verzögerungen, Irrtümer, Unterlassungen oder Übersetzungsfehler. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Vor einer Wertpapierdisposition wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter.